

Spezial-Budgets für 1909.

I. Einnahmen.

№ 1. Verwaltung der öffentlichen Grundstücke.

	1907	
1) Stättegeld, Grundzins, Meierzins u. Gericht Borgfeld	417	319
2) Vermietete Gebäude	114 464	126 000
3) Dienstwohnungen	52 103	52 700
4) Plätze in der Stadt	15 617	15 300
Gemüsemärkte, Heumarkt 11 000, Holzmarkt 50, Wagenplätze 2100, Trinkbudenplätze 2150.		
5) Freimarktplätze	31 976	29 000
6) Lagerplätze	10 432	9 200
7) Pulvermagazin	253	238
8) Stadtwerder	22 843	23 300
9) Ländereien	65 908	62 600
10) Fahren	1 914	1 923
11) Fischereien	1 320	1 320
		<u>321 900</u>

08: M 302 800.

№ 2. Grundzins, Weinkaufgelder, Mieten von Bremerhaven.

	1907	
1) Grundzins, Erbenzins etc.	32 699	32 500
2) Weinkaufgelder	8 185	7 000
3) Vermietete Staatsgebäude	3 267	3 000
4) Fahrpacht	300	275
		<u>42 775</u>

08: M 41 300.

№ 3. Walddeputation.

	1907	
1) Fischerei, Wasservogel, Eier, Holz etc.....	M 2 256	M 1 200
2) Zinsen aus dem Fonds für die Schlachte, M 17 000 zu 3 1/2 %		" 595
08: M 1795.		M 1 795

№ 4. Allgemeine Bauverwaltung.

	1907	
1) Für Submissionsbedingungen, Vergütung von außer- ordentlichen Fonds für Bureauaterial etc.....	M 5 276	M 4 500
2) Für vermietete Geräte, sowie Verkauf von Altmaterialien	" 2 967	" 2 500
08: M 7000.		M 7 000

№ 5. Tiefbau.

	1907	
1) Pachten für Straßenareal, Grasnutzungen etc.....	M 2 632	M 1 000
2) Gebühren für Straßenpflaster zur Herstellung von An- schlüssen	" 4 800	" 3 000
3) Gebühren gemäß § 176 der Bauordnung	" 6 201	" 4 000
4) Gebühren gemäß Beschluß von S. u. B. v. 7. Juli bezw. 23. Sept. 08		" 5 000
5) Überschuß des Lagers	" 50 170	" 30 000
08: M 27 000.		M 43 000

№ 6. Wegbau.

	1907	
1) Verkauf von Steinen etc., Pacht für Grabschnitt	M 2 183	M 1 500
2) Von der Kreisverwaltung für Landstraßenaufsicht	" 2 000	" 2 000
3) Von den Deichverbänden für Deichaufsicht	" 420	" 420
Rechtes Weiserufer 300, Werderland 120.		M 3 920
08: M 3920.		

№ 7. Wasserbau.

	1907	
1) Pacht für Ländereien	M 3 937	M 3 700
2) Erlös aus verkauftem Sand	" 63 327	" 60 000
08: M 63 700.		M 63 700

№ 8. Glöcklander Entwässerung.

	1907	
1) Vertragmäßige Leistung des Verbandes*)	M 8 253	M 11 309,68
2) Pacht für Fischerei	" 40	" 10,—
*) Verhdlg. 02, S. 225, 403, 408.		M 11 319,68
08: M 18 007.		

№ 9. Häfen und Eisenbahnen in der Stadt,
auschl. des Zollauschlußgebiets und des Holz- u. Fabrikenhafens.

1907

I. Miete für Wohnungen u. Ländereien zc.			
in Bremen	M	370	M 300
II. Zahlung Oldenburgs	"	80 475	" 76 000
III. Weserbahnhof:			
a) Betriebsgebühr	M	160 000	
b) Hafenbahnfracht	"	68 000	
c) Schiffslandegebühr	"	30 000	
d) Lagermiete	"	10 000	
e) Öffentliche Niederlage	"	2 000	
f) Verschiedenes	"	305 919	" 5 000
IV. Lager- u. Ladeplätze in der Neustadt u. am Hohentorshafen:			
a) Miete	"	66 296	" 66 000
b) Hafenbahnfracht	"	26 143	" 30 000
V. Häfen in der Stadt:			
1. Hohentorshafen:			
a) Hafen- u. Liegegeld	"	9 264	M 6 000
b) Andere Gebühren	"	265	" 1 000
2. Verzinsung der Herstellungskosten des Kohlenlöschplatzes am Hohentorshafen			
3. Verzinsung der Löschbrücken am Hohentorshafen			
4. Schlachte u. kleine Weser:			
a) Miete für Stege	"	159	" 150
b) Liegegeld	"	71	" 100
5. Floßhafen am Buntentor:			
a) Pacht für Deichparzellen dajelbst.	"	60	" 100
b) Liegegeld	"	80	" 100
6. Lösch- u. Lagerplätze am Peterswerder:			
a) Miete für Lagerplätze	"	7 513	" 7 000
b) Gebühren	"	10 452	" 9 500
7. Lösch- u. Ladeanstalten an der Holzpforte u. Tiefer			
8. Grasnutzung u. Verschiedenes			
		275	" 150
			" 49 900
			M 497 200

08: M 509 700.

№ 10. Zollauschlußgebiet und Holz- und Fabrikenhafen.

I. Erstattungen von der Lagerhaus-Gesellschaft:

1907

1) Gehalte u. Löhne, Ausgabenetat B I, ausschließlich 4200+2400=6600 für zwei Bahnmeister u. 36 900 für Gleisunterhaltung	M	274 886	M 296 301,—
2) Vertragmäßige Zahlung für Ruhegehalte u. Jahrgelder früherer Eisenbahnbeamten des Zollauschlußgebietes*)	"	16 383	" 22 200,—
3) Bureaubedarf, Betriebsmittel, Gerätschaften, Ausgabenetat B II 1 u. 3	"	105 480	" 107 452,—
übertrag.	M		425 953,—

1*

	Übertrag...	M	425,953,—
II. Betriebseinnahmen:	1907		
1) Von der Lagerhaus-Gesellschaft aus dem Betriebe	M	670 212	" 550 000,—
2) Hafengeld	"	162 099	" 170 000,—
3) Miete für Plätze am Holz- u. Fabriken- hafen u. die von der Bremen-Besigheimer Ölfabrik zu zahlende Rentenschuld einschl. der Miete aus den Holzlagerplätzen an der Südseite des Hafens	"	—	" 54 200,—
4) Miete von der Aktiengesellschaft „Wefer“ für das Werstareal	"	79 840	" 78 000,—
5) Miete aus den Holzlagerplätzen an der Süd- seite des Holz- u. Fabrikenhafens (einschl. der Verzinsung der Lössbrücken u. der Spundwand)	"	—	" 99 200,—
6) Miete für Wohnungen, Diensträume zc. mit Ausnahme derjenigen in den beiden Ver- waltungsgebäuden	"	8 416	" 8 500,—
7) Miete von der Aktiengesellschaft „Wefer“ für die Schwimmbockanlage im Hafen I	"	6 400	" 6 400,—
8) Von Mietern der Wohnungen zc. mit Aus- nahme der beiden Verwaltungsgebäude: a. für elektrische Beleuchtung	"	690	" 600,—
b. Zentralheizung im Hafenhaus	"	420	" 430,—
9) Miete für Wohnungen, Bureaus, Kontore u. Kellerräume in den Verwaltungsgebäuden der Häfen I u. II	"	27 401	" 26 000,—
10) Von Mietern sowie von der Zoll- u. Post- verwaltung in den Verwaltungsgebäuden der Häfen I u. II: a. für elektrische Beleuchtung des Ver- waltungsgebäudes am Hafen I	"	3 820	" 3 800,—
b. Ofenheizung	"	1 330	" 900,—
c. Wasserverbrauch u. Zentralheizung	"	6 666	" 6 600,—
11) Ertrag aus der Verpachtung der in Ölsch- hausen, Grambke u. Gröpelingen erworbenen Ländereien, der Ziegelei u. Verschiedenes ..	"	34 494	" 35 117,—
12) Betrieb u. Unterhaltung des Hafendampfers, mit je $\frac{1}{3}$ der Kosten von der Löschdeputation u. dem Tonnen- u. Bakenamts zu erstatten ..	"	—	" 25 500,—
13) Erstattung vom Tonnen- u. Bakenamts für die Erhebung der Feuer- u. Bakengelder ...	"	—	" 1 500,—
			M 1 492 700,—

08: M 1 550 000.

*) Die tatsächlich vom Staate zur Zahlung gelangenden Ruhegehälter u. Jahrgelder werden am Schlusse des Rechnungsjahres aus dem vorstehenden Fonds I. 2 dem Ausgabebudget „Ruhegehälter der Beamten“ als abzusetzende Einnahme überwiesen.

M 11. Häfen in Bremerhaven.

1) Hafengeld:	1907		
a. Vom Norddeutschen Lloyd zu zahlendes nach dem Satz von 30 $\mathcal{L}$ für das Kubikmeter	M	940 696	M 1 191 000
b. Von anderen Schiffen zu zahlendes nach dem Satz von 30 $\mathcal{L}$ für das Kubikmeter	"	87 416	" 100 000
c. Nach den Sägen unter 30 $\mathcal{L}$ für das Kubikmeter ..	"	108 937	" 100 000
	Übertrag...	M	1 391 000

	übertrag...	№	1 391 000
	1907		
2) Lastgeld	№	3 759	" 3 500
3) Schleusengeld	"	52 483	" 45 000
4) Krangelgeld	"	3 158	" 55 000
5) Lagermiete	"	5 947	" 8 500
6) Pacht für Ländereien	"	21 799	" 22 000
7) Miete für Lager- u. Schuppenplätze	"	143 127	" 145 000
8) Miete für Schuppen u. sonstige Räume auf dem Hafengelände	"	17 006	" 17 000
9) Miete, sowie Lager- u. Ladegebühr von den Eisenbahnkajenschuppen (Reinertrag)	"	6 581	" 6 000
10) Vergütung von den Schiffen für Abfuhr des Unrats	"	28 233	" 25 000
11) Bootsmiete	"	1 052	" 1 800
12) Erstattungen für Lieferung von Gas u. elektrischem Strom	"	34 821	" 34 000
13) Erstattung für Benutzung der Barkasse	"	2 095	" 2 000
14) Entschädigung vom Tonnen- u. Hafenamt für Dienstleistungen der Beamten der Hafenbauinspektion, sowie für Schreib- u. Zeichenmaterialien	"	2 400	" 2 400
15) Entschädigung von der Behörde für das Auswanderungswesen für Miete, Beleuchtung, Heizung u. Reinigung der von den Schiffsbesichtigern benutzten Büroräume im Hafenhause	"	1 000	" 1 000
16) Vom Norddeutschen Lloyd zu zahlende Pacht für das Kaiserdock	"	120 000	" 120 000
17) Verschiedenes	"	9 965	" 5 000
08: №	1 791 200.		№ 1 884 200

№ 12. Hafen in Vegesack.

	1907.		
1) Winterlage, Sommerlage, Kran- u. Lastgeld	№	2 059	№ 1 700
2) Lagerplätze u. Verschiedenes	"	6 126	" 6 000
3) Vergütung vom Tonnen- u. Hafenamt für Wahrnehmung des Signaldienstes	"	3 500	" 3 500
08: №	11 200.		№ 11 200

№ 13. Schlachthof.

1) Aufwendungen des Fonds für außerordentliche Verwendungen bis 31. März 08. einschl. Bauzinsen	№	3 710 946,41	
Aufwendungen im Rechnungsjahre 08. abschlägig	"	127 751,33	
	№	3 838 697,74	
ab: Tilgung vom 1. April 82. bis 31. März 09.	"	838 697,74	
Kapitalschuld am 1. April 09.	№	3 000 000,—	
davon 4 1/2 % Zinsen	№	135 000	
2) Kapitalwert des Areals	№	150 000,—	
davon 4 1/2 % Zinsen	"	6 750	
	№	141 750	
Abzusetzen: Dem Schlachthof zu vergütende Zinsen für Einzahlungen abschlägig	"	3 750	
08: №	138 000.		№ 138 000

An Tilgung erstattet der Schlachthof 1 % des Anlagekapitals mit rund 30 000, für die neuen Maschinen 10 % = 20 000, zus. 50 000.

№ 14. Frankenaufkalt.

	1907	
1) Verpflegungsgelder	M 622 010	M 641 650
2) Viehhaltung	" 30 035	" 36 000
3) Landwirtschaft	" 3 408	" 3 000
4) Landpachten u. Mieten	" 2 750	" 2 850
		M 683 500

08: M 656 600.

№ 15. St. Jürgensuhl Ellen.

	1907	
1) Verpflegungsgelder	M 380 781	M 402 410
2) Viehhaltung	" 52 335	" 50 200
3) Landwirtschaft	" 23 632	" 22 000
4) Landpachten u. Mieten	" 2 888	" 2 690
		M 477 300

08: M 446 500.

№ 16. Friedhöfe.

	1907	
1) Beerdigungen	M 80 348	M 80 000,—
2) Einäscherungen	" 10 550	" 6 000,—
3) Verkauf von Grabstellen	" 71 242	" 70 000,—
4) Prolongationsgebühren	" 12 742	" 5 000,—
5) Neustadts-Begräbnisanstalt	" 1 328	" 1 328,56
6) Verschiedenes	" 12 204	" 10 671,44
		M 173 000,—

08: M 161 500.

№ 17. Straßenreinigung und Abfuhrwesen.

	1907	
1) Pferdeabmager	M 2 028	M 2 100
2) Pachtgeld für das Aussuchen von Lumpen, Metall etc. auf den Abladeplätzen	" 2 000	" 2 000
3) Erlös für altes Eisen etc.	" 2 011	" 1 000
4) Vergütung von der Br. Straßenbahn für Reinhalten der Gleisstrecken im Stadtgebiet	" 12 000	" 12 000
5) Von der Br. Lagerhausgesellschaft für Abfuhr der Abfälle aus den Schuppen im Freibeck	" 3 154	" 3 200
6) Für besondere Abholung gewerblicher Abfälle	" 7 612	" 6 000
7) Erlös für Straßendünger	" 8 391	" 6 000
8) Pachtgeld für unbenuzte Teile der Abladeplätze	" —	" 250
9) Von der Polizeidirektion für Abfuhr der Abfälle von den Freimarktplätzen	" —	" 600
		M 33 150

08: M 30 550.

№ 18. Höpkensruh.

1) Zinsen	M 1 260
2) Pacht	" 830
3) Beitrag des Bremischen Staates zur Unterhaltung der Anlagen ...	" 1 000
	M 3 090

08: M 5190.

№ 19. Bremer Straßenbahn.

Zinsen von (Langenstraße)	M 150 000,—
ab: Tilgung in 89. bis 08.	" 29 778,06
	M 120 221,94 zu 4% M 4 808,88

№ 20. Direkte Steuern.

1) Gebäudesteuer, Alt- u. Neustadt 475 000, Vorstadt 1 406 000	M	1 881 000
rechtes Weiserufer 60 000, linkes Weiserufer 24 000	"	84 000
Begejack 25 000, Bremerhaven 160 000	"	185 000
	M	2 150 000
2) Grundsteuer, Alt- u. Neustadt 10, Vorstadt 16 830	M	16 840
rechtes Weiserufer 25 900, linkes Weiserufer 22 000	"	47 900
Begejack 60, Bremerhaven 200	"	260
	M	65 000
3) Erleuchtungssteuer, Eigentümer, Stadt 568 000, Gebiet 5000	M	573 000
Mieter, Stadt 645 000, Gebiet 2000	"	647 000
	M	1 220 000
4) Wassersteuer, Eigentümer, Stadt 184 900, Gebiet 5100	M	190 000
Mieter, Stadt 102 800, Gebiet 1200	"	104 000
	M	294 000
5) Kanalsteuer, Eigentümer 189 500, Mieter 50 500	M	240 000

№ 21. Unterweserkorrektion, Ausgleich.

Die Gesamtschuld für die Unterweserkorrektion betrug laut Spezialbudget Nr. 8 der „Außerordentlichen Verwendungen“ (Verhdlg. 08. S. 642) am 1. Apr. 08. abzüglich nachträglich vereinnahmter 300 000	M	42 631 727,27
3 1/2 % Zinsen dieser Schuld im Rechnungsjahre 08.	M	1 492 110,45
Davon voraussichtlich durch die Schiffsabgabe in 08. gedeckt	"	1 020 000,—
Bleiben...	M	472 110,45
Voraussichtlicher Zuwachs an Ausgaben abzüglich der Einnahmen im laufenden Rechnungsjahre	"	1 196 162,28
Bleiben nach § 6 des Gesetzes vom 29. März 95. zum Ausgleich aus dem Separatfonds für außerordentliche Verwendungen zu entnehmen	M	490 500,—
08: M		499 000.

Die in Gemäßheit des § 6 und der Nr. 14 des Finanzplans zur Deckung des Fehlbetrags bereit gestellte Summe beträgt nur 404 000. Nach den bisherigen Erfahrungen ist jedoch anzunehmen, daß der um 86 500 höhere anschlagsmäßige Betrag nicht in Anspruch genommen zu werden braucht, eventuell wird weiterer Antrag vorbehalten.

№ 22. Regierungskanzlei u. Archiv.

	1907	
Senatsbeschlüsse	M 5 462	M 2 200
Becheinigungen, Atteste	" 2 740	" 2 200
Meßbriefe	" 6 339	" 6 000
Prüfung von Seelenten	" 2 750	" 2 700
Prüfung von Maschinisten	" 4 025	" 4 000
Archivgebühren	" 178	" 50
Urkundenbuch	" —	" 100
		M 17 250

08: M 19 150.

„Senatsbeschlüsse.“ Der Ertrag der letzten acht Monate ist zu grunde gelegt. Da seit dem Erlasse der neuen Verordnung v. 21. Okt. 06. die Gebühren für die Genehmigung von Straßenanlagen in die Kasse der Baupolizei fließen, sind die Einnahmen der Regierungskanzlei für Senatsbeschlüsse erheblich zurückgegangen. Da ferner in dem Ertrage für 07. die Gebühr für den Senatsbeschuß, betreffend Anleihe des Nordd. Lloyd, (2500) u. die Gebühr für den Senatsbeschuß, betreffend die Genehmigung zur Errichtung einer Apotheke, (500) enthalten sind u. auf solch hohe Gebühren für gewöhnlich nicht gerechnet werden kann, sind für 09. nur 2200 eingestellt.

„Becheinigungen, Atteste.“ Die Einnahmen der letzten acht Monate sind zu grunde gelegt.

№ 23. Gesundheitswesen.

	1907	
1) Chemisches Laboratorium:		
Untersuchungsgebühren, Geldstrafen	ℳ 454	ℳ 600
2) Hygienisches Institut:		
a. Untersuchungsgebühren u.	" 2 297	" 2 200
b. Beitrag Oldenburgs für Mitbenutzung des Instituts	" 6 000	" 6 000
3) Desinfektionsanstalt:		
Gebühren	" 15 190	" 10 000
		ℳ 18 800

OS: ℳ 8600.

- Zu 1 u. 2 a. Die Einnahmen des Chem. Laboratoriums sind zurückgegangen u. daher niedriger, die des Hygien. Instituts gestiegen u. daher höher veranschlagt.
 2 b. Der Beitrag Oldenburgs ist vorläufig im bisherigen Betrage eingestellt. Die Verhandlg. über die Fortdauer des bezüglichen, Ende OS. ablaufenden Vertrages schweben noch.
 3. Die Einnahmen der Desinfektionsanstalt, die bisher im Ausgaben-Budget abgejetzt wurden, sind neu eingestellt.

№ 24. Polizeidirektion.

	1907	
1) Meldeamt inkl. 3000 vom Herausgeber des Adreßbuches	ℳ 33 352	ℳ 33 000
2) Freimarktskonzessionen	" 5 683	" 4 500
3) Strafgeider	" 57 045	" 50 000
4) Gewerbesteuer	" 3 489	" 3 500
5) Baugebühren	" 227 140	50 000
6) Andere Einnahmen		" 129 000
		ℳ 270 000

OS: ℳ 260 000.

№ 25. Landherrnamt.

	1907	
1) Strafgeider	ℳ 2 440	ℳ 2 500
2) Baubefichtigungen	" 6 333	" 4 000
3) Andere Einnahmen	" 3 355	" 2 800
		ℳ 9 300

OS: ℳ 8740.

№ 26. Standesämter Bremen.**Standesamt 1.**

1) Registerauszüge u. Familienstammtafeln	ℳ 5 120	
2) Aufgaben für Tagesblätter	" 480	
3) Von Eheschließenden zu erstattende Portokosten	" 70	
4) Zählkarten	" 330	ℳ 6 000

Standesamt 2.

Registerauszüge u. Zählkarten	" 110	
---	-------	--

Standesamt 3.

Registerauszüge u. Zählkarten	" 100	
---	-------	--

Standesamt 4.

Registerauszüge u. Zählkarten	" 70	
---	------	--

Standesamt 5.

Registerauszüge u. Zählkarten	" 70	
---	------	--

OS: ℳ 6300.

ℳ 6 350

№ 27. Katasteramt.

	1907	
1) Arbeiten für Private einschl. Beschreibungen	M 52 538	M 39 000
2) Auszüge aus Registern u. Verifikationsprotokollen . . .	" 3 534	" 3 000
3) Schätzungen u. zweite Ausfertigungen derselben	" 28 236	" 28 000
08: M 80 000.		M 70 000

№ 28. Generalsteueramt.

	1907	
1) Zertifikate	M 71	M 100
2) Wägegebühr von Hen	" 7 139	" 6 800
3) Gebühren u. Sporteln	" 424	" 400
4) Strafgeelder	" 4 228	" 5 000
5) Beitreibungen	" 36 992	" 36 700
08: M 45 000.		M 49 000

№ 29. Amt Pegelsack.

	1907	
1) Polizeiverwaltungssachen	M 5 375	M 5 000
2) Zivilstandssachen	" 83	" 50
3) Schreibgebühren	" —	" 5
4) Gewerbesteuer	" 270	" 245
08: M 5300.		M 5 300

№ 30. Amt Bremerhaven.

	1907	
1) Polizei u. Verwaltung	M 22 665	M 20 000
2) Bürgerbeeidigungen	" 1 339	" 950
3) Geldstrafen	" 23 763	" 22 000
4) Zivilstandsregister	" 125	" 150
5) Gewerbesteuer	" 1 230	" 400
6) Schiffswachgeelder	" 13 065	" 12 500
7) Kesselrevisionen	" 28 843	" 25 000
08: M 81 000.		M 81 000

№ 31. Gerichtskanzleien.

	1907	
1) Landgericht:		
a. Zivilsachen	M 144 228	M 140 000
b. Strafsachen	" 4 909	" 6 000
		M 146 000
2) Amtsgericht Bremen:		
a. Streitige Zivilsachen	M 91 713	M 85 000
b. Abt. für freiwillige Gerichtsbarkeit	" 67 883	" 60 000
c. Erbe- u. Handfestenamt u. Grundbuchamt	" 273 196	" 255 000
d. Vormundschaftssachen	" 7 191	" 8 000
e. Strafsachen	" 56 869	" 50 000
		M 458 000
3) Gewerbegericht, Kaufmannsgericht:		
Gebühren	M 962	M 800

4) Gerichtskasse	M	12 717	M	9 000
5) Amtsgericht Bremerhaven:				
a. Zivilsachen	M	48 071	M	40 000
b. Grundbuchamt	"	25 691	"	13 000
c. Strafsachen	"	16 257	"	12 000
			M	65 000
08: M 700 000.			Zusammen 1—5...	M 678 800

№ 32. Staatsanwaltschaft.

		1907		
Strafgelder u. Verschiedenes	M	8 967	M	9 000
08: M 9000.				

№ 33. Strafanstalt, Gefangenhaus u. Untersuchungsgefängnis.

I. Strafanstalt:		1907		
a. Verwaltung: Abfälle	M	11	M	15
Viktualien an Gefangene	"	360	"	500
Bermischtes (inkl. 6000 für die dem Gefangenhaus u. dem Untersuchungsgefängnis zu leistende Brot- lieferung zc. u. für das an Beamte der Strafanstalt verabfolgte Brot	"	25 606	"	21 485
b. Fabrik. Arbeitslohn von der Verwaltung	"	—	"	4 000
Gewinn: 63 500, abzügl. für Arbeitsprämien 3500	"	65 291	"	60 000
			M	86 000
08: M 86 000				
II. Gefangenhaus u. Zivilgefängnis: Für Abfälle u. Arbeitslohn zc., sowie Haftkosten für Zivil- gefangene	"	464	"	300
08: M 200.				
III. Untersuchungsgefängnis: Für Kost, Löhne, Abfälle zc.	"	2 225	"	1 500
08: M 1500.				
08: M 87 700.			M	87 800

№ 34. Feuerwehr.

1) Pferdedünger	M	468
2) Ersatz u. Reparatur von Schläuchen usw., die für dritte Personen ver- wandt wurden	"	1 500
3) Unterhalt der Leitungen der Normaluhrenanlage, die zum Anschluß von Uhren bei Privaten gelegt werden	"	2 700
4) Krankentransporte aus u. nach dem Landgebiet	"	900
		M 5 568
08: M 5500.		

№ 35. Zollverwaltung.

I. Vergütung des Reiches:

1) Für Grenz Zollverwaltung:		
a. nach dem Zollverwaltungs-kostenetat	M	1 599 800
b. besonders zu liquidierende Zollverwaltungs-kosten	"	70 000
2) Für Erhebung u. Kontrolle:		
a. der Tabaksteuer (2 % der Roh-Einnahme)	"	70
b. " Zigarettensteuer (4 % der Roh-Einnahme)	"	1 200
c. " Zuckersteuer (1 % der Roh-Einnahme)	"	1
d. " Branntweinsteuer (5 % für Erhebung u. 10 % für Kontrolle)	"	54 000
e. der Schaumweinsteuer (4 % der Roh-Einnahme)	"	5
f. " Brausteuer (10 % der Roh-Einnahme)	"	60 000
g. des Spielkartenstempels (5 % der Roh-Einnahme)	"	24
h. der Reichsstempelabgaben (2 % der Roh-Einnahme) ...	"	25 000
Summe I. ...	M	1 810 100

II. Einnahme für Rechnung Bremens:

	1907		
1) Strafgelder	M	2 612	M 2 000,—
2) Verwaltungs-kostenbeiträge:			
a. fixierte	"	75 845	" 82 951,80
b. unfixierte	"	6 138	" 5 000,—
3) Miete für Dienstwohnungen	"	6 507	" 6 744,33
4) Verkauf statistischer Anmelde-scheine	"	119	" 100,—
5) Außerordentliche Einnahmen	"	3 874	" 3 103,87

Summe II. ... M 99 900,—
 Dazu " I. ... " 1 810 100,—
 M 1 910 000,—

OS: M 1 890 000.

№ 36. Statistisches Amt.

	1907		
Jahrbücher u.	M	400	M 160
Monatsberichte, Mitteilungen	"	459	" 440
Berufs- u. Betriebszählung, vom Reich zu vergütende Kosten ..	"	9 269	" —
Sonstiges	"	2	" —
			M 600

OS: M 750.

№ 37. Krankenversicherung.

Von der Dienstbotenkrankenkasse zu erstattendes Gehalt des	1907		
Kanzlisten u. der Schreiber	M	2 280	M 4 875

OS: M 4400.

(Bergl. Nr. 120 der Ausgaben.)

№ 38. Invalidenversicherung.

Vergütung der Landes-Versicherungsanstalt der Hanse-	1907		
städte in Lübeck für Einziehung der Beiträge ...	M	61 115	M 64 800
Von der Ortskrankenkasse zu erstattendes Gehalt			" 800
			M 65 600

OS: M 63 800.

Die Einnahme an Beiträgen wird unter Zugrundelegung des Ergebnisses des vorigen Jahres auf 720 000 veranschlagt.

№ 39. Stadttheater.

Pacht des Theaterfundus	M 10 000
Pacht der Garderoben	" 13 500
	<u>M 23 500</u>

№ 40. Einnahmen vom Reich.

1) Anteil an dem Ertrage der Maischbottichsteuer u. der Verbrauchs- abgabe für Branntwein nebst Zuschlag	M 523 520
2) Anteil an dem Ertrage der Reichsstempelabgaben	" 324 440
	<u>M 847 960</u>

OS: M 850 390.

Laut Entwurf des Reichshaushaltsetats für 09. Aufl. VIII. S. 20.